

Baukasten für Inhouse-Schulungen

Stellen Sie sich Ihre eigene Inhouse-Veranstaltung zusammen, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Hier finden Sie unsere „Standard-Bausteine“, weitere Themen bieten wir Ihnen gerne auf Anfrage an (Diese Liste wird regelmäßig erweitert). Einzelne Themen können auch gerne in separaten ein- oder zweitägigen Schulungen behandelt werden. Sprechen Sie uns an.

Baustein-Nummer	Baustein-Thema	Art des Bausteins	Möglicher Teilnehmerkreis					Kenntnisse der TN		Zeitbedarf [h]	
			Geschäftsführer	Konstrukteure	Vertrieb	Einkauf	Sonstige	wenig Kenntnisse	bereits geübt		
0 <u>EU-Produktrechtsvorschriften, CE, Maschinenrichtlinie</u>											
01	<u>EU-Produktrechtsvorschriften und CE</u> Überblick, Vorteile von CE, Pflichten von Wirtschaftsakteuren	Basic	x	x	x	x			x		2
02	<u>Die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG</u> Pflichten des Herstellers, Erklärungen, Wo liegen die Risiken für Geschäftsführung, Vertrieb? Wo kann der Einkauf dem Unternehmen Geld sparen?	Basic	x	x	x	x			x		3 - 4
03	<u>Die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG</u> Pflichten des Herstellers, Einstufung von Produkten, unvollständige Maschinen, Gesamtheit von Maschinen, Konformitätsbewertung, Anhang I beachten	Intensiv		x	(x)				x	x	6 - 8
05	<u>Was Sie schon immer über CE wissen wollten</u> Was hat sich geändert? Auf was müssen Sie sich einstellen? Welche Fragen sind aufgetaucht? Wo gibt es Diskussionen im Unternehmen? Reichen Sie vorab eine Frageliste ein	Basic	x	x					x	x	2 - 4
06	<u>CE-Check</u> Blick von außen auf bestehende CE-Organisation, Schwachstellen und Rationalisierungspotentiale aufzeigen	Intensiv	x	x	x	x	x			x	4
07	<u>CE-Compliance</u> Organisation von CE im Unternehmen, Verantwortlichkeiten, Aufgaben von CE-Koordinatoren, Einsparpotentiale durch rationelle Organisation	Basic	x	x	x	x	x		x		2
08	<u>Pflichten und Rechte der Wirtschaftsakteure</u> Pflichten gegenüber Betreibern, Behörden Rechte gegenüber Lieferanten Was ist gesetzlich geregelt, was ist vereinbar?	Basic	x	x	x	x			x		2 - 3

Baustein-Nummer	Baustein-Thema	Art des Bausteins	Möglicher Teilnehmerkreis					Kenntnisse der TN		Zeitbedarf [h]	
			Geschäftsführer	Konstrukteure	Vertrieb	Einkauf	Sonstige	wenig Kenntnisse	bereits geübt		
1 <u>Umgang mit europäischen Normen</u>											
11	Harmonisierte Normen Systematik, Nutzen von Normen , Liste harmonisierter Normen, Hilfsmittel bei der Recherche	Basic		x					x		2 - 3
2 <u>Konformitätsbewertung und Risikobeurteilung</u>											
21	Konformitätsbewertung, Risikobeurteilung Grundlagen, Systematisches Vorgehen, Einsatz von Hilfsmitteln, Rationelles Vorgehen	Basic	x	x					x		2 - 3
22	Risikobeurteilung nach EN ISO 12100 Risikoeinschätzung, Reihenfolge der Maßnahmen, Anhang I, Lebensphasen, Gefährdungsbereiche, Hilfsmittel, Rationelles Vorgehen	Intensiv		x					x	x	6 – 8
23	Risikobeurteilung nach EN ISO 12100 Praktische Übungen an eigenen Produktbeispielen	Intensiv		x						x	8
24	Risikobeurteilung mit exCELtool® Funktionalitäten des kostenlosen Hilfsmittels, In 7 Schritten zur Konformität	Basic	(x)	x						x	2 – 4
25	Risikobeurteilung mit exCELtool® Demonstration an eigenen Produktbeispielen, rationelle Durchführung in 7 Schritten, Tipps und Tricks	Intensiv		x						x	8
3 <u>Steuertechnische Schutzeinrichtungen</u>											
31	Funktionale Sicherheit Steuertechnische Sicherheitsfunktionen, Kategorien, Performance Level, Bestimmung mit SISTEMA	Basic		x					x		3
32	Funktionale Sicherheit Steuertechnische Sicherheitsfunktionen, Kategorien, Performance Level, Bestimmung mit SISTEMA, Übungen an eigenen Projekten	Intensiv		x						x	8 – 16

Baustein-Nummer	Baustein-Thema	Art des Bausteins	Möglicher Teilnehmerkreis					Kenntnisse der TN		Zeitbedarf [h]	
			Geschäftsführer	Konstrukteure	Vertrieb	Einkauf	Sonstige	wenig Kenntnisse	bereits geübt		
4 Technische Unterlagen und die Betriebsanleitung											
41	Technische Unterlagen Pflichten der Hersteller, Technische Unterlagen, Betriebsanleitung, Montageanleitung, Übersetzung, Hilfsmittel zur Kosteneinsparung,	Basic	(x)	x					x	x	2 – 3
42	Betriebsanleitung nach EN ISO 20607 Vorstellung der neuen Norm, Inhalte, Didaktik, Nutzen von Templates, Formate, Vorteile für Technikredakteure	Basic		x					x	x	1 - 2
5 Betreiberpflichten und gebrauchte Maschinen											
51	Arbeitsmittelrichtlinie 2009/104/EG BetriebsSichVO, Pflichten der Arbeitgeber, Stand der Technik nachrüsten, Prüffristen, Vereinfachung durch CE	Basic	x	x				x	x		3 - 4
52	Gebrauchtmaschinen Was muss der Vertrieb wissen? „Retrofits“ sicher anbieten, ohne „Hersteller einer Neu-Maschine“ zu werden. Wesentliche Änderungen, Verantwortung der Wirtschaftsakteure	Basic / Intensiv	x	x	x	x			x		2 - 4
6 Schaltschrank und CE											
61	Unter welche Richtlinie fällt der Schaltschrank? Die möglichen Unterscheidungen, Sicherheitsbauteil oder elektrisches Betriebsmittel? Schaltschrankbauer als „verlängerte Werkbank“ Pflichten des Schaltschrankbauers	Basic		x			x		x		3 - 4
7 UKCA											
71	Ein CE-gekennzeichnetes Produkt nach UK exportieren UKCA-Marking, UKCA-Declaration of Conformity oder Declaration of Incorporation, Was ist aktuell zu tun?	Basic	x	x	x				x		2

Baustein-Nummer	Eindeutige Identifizierung des Themen-Bausteins
Baustein-Thema	Überschrift und kurze Inhaltsangabe. Gerne besprechen wir den Inhalt eines Bausteins mit Ihnen vorab.
Art des Bausteins	Basic: Einführung, Übersicht – Intensiv: Ausführliche Behandlung des Themas
Möglicher Teilnehmerkreis	Für wen könnte der Baustein interessant sein? Am Schulungstag können verschiedene Abteilungen auch nur zeitweise an dem Seminar teilnehmen.
Kenntnisse der TN	Für wen eignet sich der Baustein? Welche Vorkenntnisse sollten die Teilnehmer zum Thema haben?
Zeitbedarf	Geschätzter Zeitbedarf für den Baustein – in gewissen Grenzen anpassbar. Sprechen Sie uns an.

Stand: 2022-04